

# Das alte Wien

Immer mehr Menschen wollten in der Stadt leben. So wurde die ehemalige Siedlung mehrmals erweitert, bis sie fast so groß war wie der heutige 1. Bezirk.

Die Stadt war von einer Stadtmauer umgeben. Basteien, das sind Mauervorsprünge, und ein Graben schützten die Stadt zusätzlich. In die Stadt konnte man nur über Torbrücken und durch Stadttore.

Die Stadt hatte 5 Tore: \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_,  
\_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_.

Vor der Mauer erstreckte sich eine 500 m weite, unbebaute Fläche, das Glacis.

Weil das Stadtgebiet zu eng war, entstanden im Laufe der Zeit 34 Siedlungen um die Stadt. Man nannte sie \_\_\_\_\_.

Diese Siedlungen wuchsen später zusammen und bilden heute die \_\_\_\_\_.

Weil die Menschen aber große Angst vor feindlichen Angriffen hatten, wurde noch ein weiterer Schutzwall angelegt, der \_\_\_\_\_.

Außerhalb dieses Schutzwalles lebten auch Menschen in Siedlungen. Das waren die \_\_\_\_\_. Heute sind das die \_\_\_\_\_.

Als 1858 die Stadtbefestigung durch Kaiser Franz Joseph geschliffen wurde, entstand anstelle der Stadtmauer die \_\_\_\_\_.

Anstelle des Linienwalls entstand der \_\_\_\_\_.

Alte Ansicht von Wien mit Stadtmauer etc. einfügen